



Herausgeber:
Krinau aktiv

Redaktion: arimas / Geissler Kommunikation
Nadine Rydzyk und Thomas Geissler
Feldmoos 59, 9622 Krinau, Tel.: 071 558 52 40
E-Mail: kontakt@arimas.org

Mitteilungsblatt
erscheint monatlich

www.krinau.ch

05. Juli 2013, Nr. 07

Einladung zur 1. Augustfeier

Die 1. Augustfeier findet dieses Jahr zum ersten Mal auf der Gruben statt!

Donnerstag, 1. August 2013
Restaurant Gruben Krinau

Mit musikalischer Umrahmung

19.00 – 20.30 Uhr
Apéro

Ab 20.30 Uhr
Würste vom Grill

21.30 Uhr
Lampionumzug zum Funken,
Abbrennen von Funken und Feuerwerk

19.30 + 20.00 Uhr
Fahrdienst ab Parkplatz Dorf

Auf zahlreiche Besucher freut sich der
Verkehrsverein Krinau

Rössli Betriebsferien

Vom Donnerstag, 1. August ab 15 Uhr bis und mit Mittwoch, den 7. August geht das Restaurant Rössli in die Betriebsferien.

Ab Donnerstag, 8. August, haben wir wieder regulär geöffnet.

Tina und Claudio Brupbacher

MITTEILUNGSBLATT 2013/08

Freitag, 02. August 2013
Annahmeschluss für Beiträge:
Montag, 29. Juli 2013, 09.00 Uhr

Sommerpause

Das Restaurant Freudenberg Gruben wird vom Donnerstag, 11. Juli bis und mit Donnerstag, den 25. Juli in die Sommerpause gehen. Ab dem 26. Juli haben wir wieder zu den normalen Zeiten geöffnet.

Vreni und Hans Brunner

Hittingin – Meresburg – Hnol

...hiessen in früheren Zeiten die Stationen der diesjährigen Seniorenreise unserer Kirchgemeinde.

Es war grau und verhangen, kühl und regnerisch als sich über zwanzig Seniorinnen und Senioren am 11. Juni vor dem Rössli besammelten. Das missliche Wetter tat aber der fröhlichen Stimmung in den beiden Kleinbussen keinen Abbruch und nach einer Stunde Fahrzeit konnte Pfarrer Daniel Klingenberg eine muntere Reisegruppe am ersten

Etappenort «Kartause Ittingen» begrüßen. Das Wetter passte sich der Stimmung an, es klarte auf und die Re-

genschirme konnten in den Bussen bleiben. Nach Kaffee und Gipfeli war genügend Zeit gegeben, um in die Geschichte des Klosters und das Leben der Kartäuser einzutauchen, aber auch um die Anlagen des heutigen Bildungs- und Kulturzentrums zu erkunden. Unsere Fahrerinnen, Margrith Bösch und Vreni Gyger, brachten uns nach dieser interessanten Pause sicher und bequem an den Bodensee.



Mit der Fähre erreichten wir das Ziel des heutigen Ausflugs, Meersburg, am Nordufer des Schwäbischen Meeres gelegen. In der «Alten Post» erwartete man uns schon zum Mittagessen. Frisch gestärkt erstiegen die einen und anderen am Nachmittag die Schlossterrasse und die Oberstadt. Der Blick auf die «Untere Stadt», den See und die über tausendjährige Burg bleiben wohl unvergesslich. Wunderschöne, reich mit Blumen geschmückte Altstadthäuser, das fürstbischöfliche Residenzschloss oder auch die farbenprächtigen Auslagen der Geschäfte zogen manche Blicke auf sich. Zum Besuch der alten Burg mit der Ausstellung über die Dichterin Annette von Droste-Hülshoff reichte es halt nicht, denn die Rückfahrt war vom Reiseleiter auf 15 Uhr festgelegt worden. Bei der Fahrt zum Nollen oberhalb von Wuppenau entpuppte sich Vreni Gyger als wahre Kennerin von Mostindien. Über Feld und Wald führte sie uns auf «die Rigi des Thurgaus», im Dialekt «de Nole» genannt. Von der sprichwörtlich herrlichen Aussicht vom fernen Hegau über den Bodensee in die Alpen hinein war an diesem Spätnachmittag nicht viel zu sehen, das Wetter zeigte sich nochmals von der stürmischen Seite. Kaffee und Kuchen schmeckten aber auch in der Gaststube drin und frisch gestärkt machten wir uns auf die letzte Etappe ins heimatliche Toggenburg. Mit der Vorfreude auf die Seniorenreise 2014 sei hier im Namen aller Mitreisenden Daniel Klingenberg und den beiden Fahrerinnen nochmals ein Bravo und ein herzliches Dankeschön ausgesprochen.

Peter Widmer, Rotenflue

Krinauer Fremdenverkehr

Die Chronik meldet am 6. April 1900: Austritt des Verkehrsvereins aus dem Verband der toggenburg. Verkehrsvereine, weil der Jahresbeitrag (70 – 100 Fr.) in keinem Verhältnis zum Fremdenverkehr in Krinau steht. Am 5. Mai: 17 Mitglieder verpflichten sich zu regelmässigen Beiträgen für einen selbständigen Verkehrsverein.

31. März 1905: Der Verkehrsverein Krinau beschliesst an einer Sitzung im Rössli energische Weiterbetreibung des Fremdenverkehrs.

Immer wieder sind in der Chronik Berichte über den einheimischen Fremdenverkehr zu finden. Und auch Vergleiche fehlen nicht:

Grossartiges Curleben in Adelboden, Davos und St. Moritz (1908).

Um 1920 existieren in Krinau: Kur- und Gasthaus Rössli, Gasthaus zum Löwen, Pension Äpli, Pension Auli und Pension Bühl (Haus Fischbacher).

Alle empfehlen sich als «best bekannte, bürgerliche Häuser». Sie sind an ruhiger Lage, haben sonnige, freundliche Zimmer, es gibt ringsum Wälder, liebliche Wiesen und leicht erreichbare, herrliche Aussichtspunkte, für die Kinder Spielplätze und viele Möglichkeiten für Spaziergänge und grössere Wanderungen.

Pensionspreis: «mässige Preise», oder: «inbegriffen vier Mahlzeiten 5.50 – 6.- Fr.» (Bühl 1928). Eine Postverbindungen mit Lichtensteig gab es anfangs zwei Mal täglich.

Und so müsste man sich die Angebote aus heutiger Sicht vorstellen: Das für heutige Zeiten so selbstverständliche fließende Wasser wurde ersetzt durch eine grosse Waschsüssel mit Krug in jedem Zimmer. Bad und Dusche fehlten. Das Wasser wurde täglich neu aufgefüllt – natürlich vom «Personal». Als Aufenthaltsraum diente vor allem in den Familienpensionen die Wohnstube der Familie, wo man sich Mühe gab, auch am Abend die Gäste zu unterhalten und ihnen einen gemütlichen Aufenthalt zu bieten.

Im Pensionspreis inbegriffen waren vier Mahlzeiten am Tag, was für die Betreiberinnen wohl einen ganztägigen Aufenthalt in der Küche bedeutete.

Die Pensionen führten Gästebücher und es existieren viele Ansichtskarten mit Werbetext für die Häuser im «lieblichen Toggenburg» (Sammlung von Roland Gyger, Gurtberg).

«Rössli» und «Löwen» empfahlen sich auch als Aufenthalt für Ferienkolonien von Schulen und Vereinen. Älteren Krinauern sind die Kolonien in Krinau als alljährliche Belegung des Dorfes in Erinnerung. Die Kinder stammten vor allem aus der Ostschweiz und dem Kanton Zürich und waren von Schulen für ihre Schulkinder oder auch von Fabriken für die Kinder ihrer Angestellten organisiert.

Die «Kurgäste» reisten mit dem Postauto an. Schon 1912 inserierte die Pension Löwen aber auch mit «Zufahrt für Auto». Es ist klar, dass der Kurbetrieb aufgrund fehlender Heiz-

möglichkeiten nicht ganzjährig betrieben werden konnte. Saisonbeginn war April, Saisonschluss Oktober.

Und heute? Geschlossen sind Pension Bühl, Pension Auli und Pension Löwen (2002).

Pension Äpli heisst nun Restaurant Äpli und hat sich zu einem beliebten Wander-Restaurant entwickelt. Ein weiteres Wander- und Ausflugsziel ist das Restaurant Gruben, Freudenberg, weiterherum bekannt auch durch sein «Grubenfest» und weitere Treffen mit Volksmusik.

Das Gasthaus Rössli an zentraler Lage im Dorf gehört seit 1979 einer Genossenschaft. Es bietet drei Doppelzimmer, hat eine gemütliche Wirtsstube und einen Saal für grössere Gesellschaften.

Und das alles heisst heute nicht mehr Fremdenverkehr sondern Tourismus.

B.W.

Quellen: die Chronik, die Postkartensammlung von Roland Gyger und Auskunft von Anni Bretscher

Evangelische Kirchgemeinde Krinau

Gottesdienste

Sonntag, 14. Juli

9.40 Uhr, Gottesdienst in Wattwil, Pfr. Tobias Claudy, Fahrdienst: Bitte bis Samstagabend anmelden bei Barbara Bretscher, 071 988 15 77

Sonntag, 21. Juli

9.40 Uhr, Gottesdienst, cand. theol. Andrea Weinhold, Ursa Baltensperger, Orgel

Sonntag, 28. Juli

9.40 Uhr, Gottesdienst, gestaltet von der Kirchenvorsteherschaft und Pfr. Daniel Klingenberg, Text 1 Samuel 28, Thema: Madame Etoile in der Bibel? Ursa Baltensperger, Orgel, Kirchenkaffee im Anschluss an den Gottesdienst.

Mit Predigt-Nachgespräch und den Fragen: Was wollten die Gottesdienstverantwortlichen eigentlich sagen? Lässt sich das zusammenfassen in ein paar Sätzen? Haben die Besucherinnen und Besucher das verstanden, was die Verantwortlichen

sagen wollten – oder etwas ganz anderes gehört?

Sonntag, 4. August

20.10 Uhr, Taizé-Gottesdienst mit Pfr. Daniel Klingenberg, Peter Fiechter und Team

Sonntag, 11. August

10.00 Uhr, Chilbi-Gottesdienst mit Taufe von Smilla Hafen, Pfr. Daniel Klingenberg, Heinz Pfister, Orgel

Sonntag, 18. August

09.40 Uhr, Gottesdienst in Lichtensteig. Pfrn. Trix Gretler, Fahrdienst: Bitte bis Samstagabend anmelden bei Cile Mühlethaler, 071 988 44 21

Sonntag, 25. August

10.30 Uhr, Alp-Gottesdienst mit Kreuzweihe, Pastoralassistent Alex Schmid und Pfr. Daniel Klingenberg, mit der Musikgesellschaft Libingen. Das Äpli bekommt ein Gipfelkreuz! Darum findet der Alp-Gottesdienst in diesem Jahr nicht am üblichen Ort statt, sondern vom Äpli in Richtung Chellenspitz. Die Einladung mit dem genauen Ort folgt – und auch was für einen Ausweichplatz wir haben, wenn es schlechtes Wetter ist. Was wir natürlich nicht hoffen.

Toggenburger Orgeltage

Sonntag, 21. Juli

16 Uhr, Piccolo, Flöte und Orgel spielen Melodien aus längst vergangenen Tagen, Ursula Bosshardt: Flöte und Piccolo, Ursula Hauser: Orgel, Eintritt frei – Kollekte

Erinnern Sie sich an Ursula Hauser? Genau, das ist die Frau, die an Neujahr der Krinauer Orgel solch schöne Töne entlockt hat, dass die einen oder anderen ein Tänzchen wagten. Und viele Zuhörerinnen und Zuhörer berührt wurden von ihren Klängen. Auch Ursula Hauser hat es gefallen in Krinau: Nun kommt sie wieder zu uns mit den Toggenburger Orgeltagen.

Sonntagschule

Die Sonntagschule findet im öffentlichen Teil des Pfarrhauses statt. Das Thema im dritten Quartal findet ihr auf dem Flyer, den ihr in der Schule bekommt. Das Sonntagschul-Team freut sich auf euch!

Sonntag, 18. August: 9.40 Uhr

Sonntag, 25. August: 9.40 Uhr

Seniorenmahlzeit

Mittwoch, 10. Juli, 12 Uhr

Restaurant Gruben. 11.30 Uhr, Fahrdienst ab Dorf

Donnerstag, 15. August, 12 Uhr

Restaurant Rössli

Ausflug nach Meersburg

22 Personen waren es, die am Dienstag, 11. Juni, aus Krinau den Weg an den Bodensee unter die Räder nahmen. Der Wetterbericht war besser als das Wetter schliesslich war – aber immerhin: Immer wenn es regnete waren wir entweder im Bus oder beim Mittagessen oder beim Zvieri. Die Kartause Ittingen war der erste Halt, nach dem Kaffee zog der Scheiterhaufen-Turm kurz vor der Abfahrt viele Blicke auf sich. Im Nu waren wir in Kons tanz und setzten mit der Fähre über den Bodensee nach Meersburg über. Dort erwarteten uns in der Alten Post die Kellner und das Mittagessen, anschliessend war eine Stadtwanderung – am Quai, in der Altstadt – in dem ehemaligen Bischofssitz-Städtchen angesagt. Über den Nollen fanden wir den Weg zurück ins Toggenburg. Herzlichen Dank allen, die dabei waren und insbesondere den Fahrerinnen!

Diskussionsabend Zukunft Kirchgemeinde Krinau

Liebe Krinauerinnen, liebe Krinauer
Die Rahmenbedingungen bei den Finanzen der Kirchgemeinde ändern sich ab dem Jahr 2016. Kirchgemeinden unter 1000 Mitgliedern bekommen keine Ausgleichszahlungen mehr.

Was bedeutet das für uns in Krinau? Wie soll es bei uns weitergehen? Was ist uns an unserem kirchlichen Dorfleben wichtig? Wo sind wir bereit, uns einzusetzen und was ist uns weniger wichtig? Welchen gemeinsamen Weg wollen wir als Dorf einschlagen?

Um diese Fragen zu besprechen, findet am Montag, 19. August 2013, um 20.15 im Rösslisaal ein Diskussionsabend statt. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung, damit wir als Kirchenvorsteherschaft eine Arbeitsgrundlage für das weitere Vorgehen bekommen.

Im Namen der Kivo Krinau grüsst

Anna-Barbara Wickli

Pfarrer Daniel Klingenberg,

Poststrasse 300

9622 Krinau

Tel. 071 988 81 27

daniel.klingenberg@sg.ref.ch

Präsidentin Kirchenvorsteherschaft:

Anna-Barbara Wickli

Gurtberg

9622 Krinau

Tel.: 071 988 10 28

Mobil: 079 273 71 27

annabwickli@hotmail.com

Terminkalender

07.07.2013	20.10 Uhr, Abend-Gottesdienst
08.07.2013	20.15 Uhr, Line-Dance, Turnhalle
09.07.2013	Bioabfuhr
11.07.2013	20.15 Uhr, Probe Männerchor
14.07.2013	09.40 Uhr, Gottesdienst in Wattwil
21.07.2013	09.40 Uhr, Gottesdienst
22.07.2013	20.15 Uhr, Line-Dance, Turnhalle
23.07.2013	Bioabfuhr
28.07.2013	09.40 Uhr, Gottesdienst
01.08.2013	Nationalfeiertag
01.08.2013	19.00 Uhr, Bundesfeier, Rest. Gruben
04.08.2013	20.10 Uhr, Abend-Taizé-Gottesdienst
06.08.2013	Bioabfuhr
08.08.2013	19 - 20 Uhr Bibliothek
11.08.2013	10.00 Uhr, Chilbi-Gottesdienst
11.08.2013	Chilbi
12.08.2013	20.15 Uhr, Line-Dance, Turnhalle
12.08.2013	14.00 Uhr, Senioren-Turnen, Turnhalle

Sommerferien: 07.07.2013 - 11.08.2013

Informationen aus der Bibliothek

Die Bibliothek bleibt über die Sommerferien geschlossen. Letzte Öffnung ist am 4. Juli. Ab dem 8. August wird die Bibliothek wieder regulär von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr geöffnet.

Für dringende Fälle kann man Cile Mühlethaler oder Barbara Wickli anfragen.

Das Bibliotheksteam